

und organisatorisch hinderlich ist. Auf diese Weise werden alle Hemmnisse erfaßt und solche technisch-organisatorischen Maßnahmen in das Produktionsaufgebot aufgenommen, durch deren Verwirklichung eine rasche Steigerung der Arbeitsproduktivität möglich ist.

Unsere Betriebsparteiorganisation und

die Gewerkschaft hatten also innerhalb weniger Tage einige sehr wichtige Erfahrungen gesammelt, die uns jetzt weiterhelfen, das Produktionsaufgebot auf alle weiteren Produktionsabteilungen sowie auch auf die produktionsverarbeitenden und Verwaltungsabteilungen zu übertragen.

Roland Günther, stellv. BGL-Vorsitzender im VEB Bau Berlin

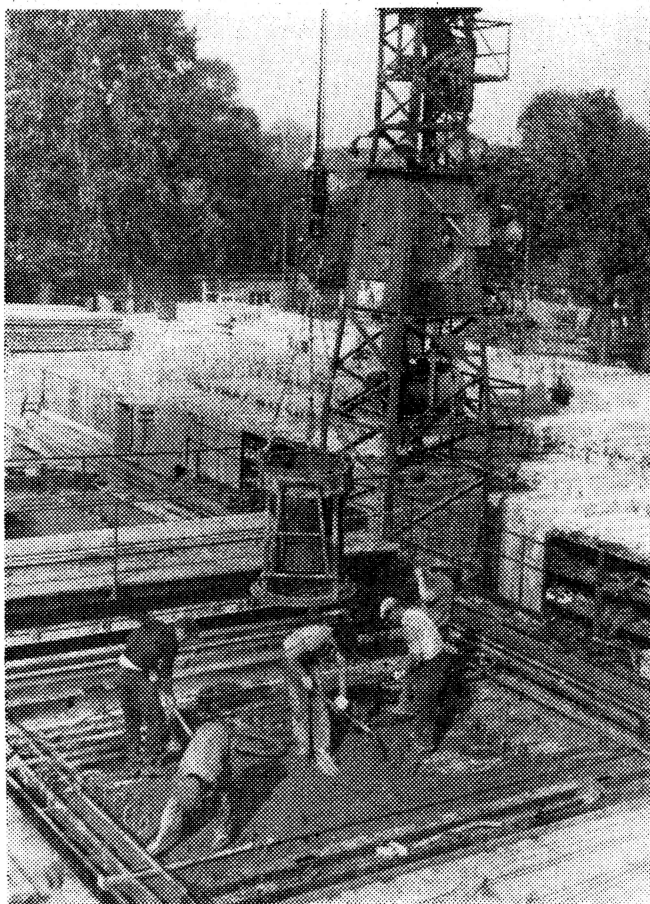
Klassenbewußtsein kommt nicht von selbst

Die Gewerkschaftsorganisationen haben im Produktionsaufgebot bedeutende Aufgaben zu lösen. Ihnen obliegt, unter Füh-

rung der Partei das Produktionsaufgebot so zu organisieren, daß es zur Angelegenheit der ganzen Arbeiterklasse, aller An-

gestellten und aller Angehörigen der Intelligenz wird. Unsere Erfahrungen im VEB Bau Berlin lehren, daß der Erfolg im Produktionsaufgebot davon abhängt, wie es die Gewerkschaftsorganisationen verstehen, die klassenmäßige Erziehung aller Kollegen in den Vordergrund zu stellen, und wie die Genossen der Parteiorganisationen in den Gewerkschaften arbeiten, damit sie diese wichtigste ihrer Aufgaben lösen können.

Wir hatten einen verhältnismäßig guten Start. Schon während der Gewerk-



Im Plattenwerk des VEB Bau Berlin-Rummelsburg arbeiten an der Herstellung von Großplatten erfolgreich die Kollegen Haube, Horning, Lutz und Marschner mit ihrem Brigadier, dem Kollegen Krüger.